Stadtwerke Neuwied/evm

Projektgesellschaft für Windkraft

[02.05.2025] Eine gemeinsame Gesellschaft der Stadtwerke Neuwied und der Energieversorgung Mittelrhein soll Windkraftanlagen planen, bauen und betreiben. Ein erstes Projekt mit 15 Anlagen im Raum Neuwied ist bereits in Planung.

Die Stadtwerke Neuwied (SWN) und die Energieversorgung Mittelrhein (evm) aus Koblenz haben eine gemeinsame Gesellschaft gegründet. Sie trägt den Namen „Erneuerbare Energien Neuwied“ (EEN). Ziel ist es, Windkraftanlagen zu bauen und zu betreiben. Erstes Projekt der neuen Gesellschaft ist ein Windpark mit 15 Anlagen in mehreren Gemeinden rund um die rheinland-pfälzische Stadt Neuwied.

Wie die beiden Unternehmen mitteilen, beträgt die geplante Leistung pro Anlage 7,2 Megawatt. Insgesamt könnten die 15 Anlagen rund 300 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen. Die Hälfte der erzeugten Energie soll in das Stromportfolio der Stadtwerke Neuwied einfließen. Nach ersten Berechnungen könnten damit rund 20 Prozent des zukünftigen Strombedarfs in Neuwied gedeckt werden.

„Die evm ist für uns der ideale Partner“, sagt SWN-Geschäftsführer Stefan Herschbach. Beide seien kommunale Versorger und hätten das Ziel, möglichst viel Energie selbst zu erzeugen. Die Energieversorgung Mittelrhein soll die technische Projektentwicklung sowie den späteren Betrieb der Anlagen übernehmen. Die Stadtwerke Neuwied kümmern sich um den Netzanschluss und die kaufmännische Betriebsführung. Auch evm-Vorstand Christoph Hesse unterstrich die Bedeutung der Kooperation: „Wir verfolgen ehrgeizige Ziele beim Ausbau von Wind- und Solarenergieanlagen und tragen dazu bei, die Klimaziele zu erreichen.“ Die neue Gesellschaft gehört beiden Unternehmen zu gleichen Teilen.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, Energieversorgung Mittelrhein (evm), Stadtwerke Neuwied, Windenergie